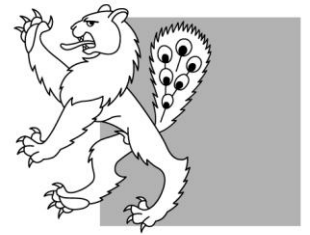


Gemeinde Fällanden
Fällanden Benglen Pfaffhausen



Fällanden, 29. Oktober 2013

Medienmitteilung des Gemeinderates

Neue Brücke für Vitaparcours

*Die bestehende Holzbrücke des Vitaparcours im Wisbachtobel im Pfaffhauser Wald ist dann-
zumal vom Zivilschutz in den 1990er Jahren erstellt worden. Mittlerweile befindet sich die Brücke
in einem baulich schlechten Zustand. Der Gemeinderat hat für den Ersatzneubau einer
Gehwegbrücke aus Stahl einen Kredit von Fr. 25'000.– bewilligt.*

Bereits letztes Jahr musste die Holzbrücke entlang dem Vitaparcours im Wisbachtobel im Pfaffhauser Wald notdürftig repariert werden. Aufgrund des schlechten baulichen Zustands muss die Brücke nun jedoch komplett erneuert werden. Das durch den Gemeinderat genehmigte Projekt sieht den Abbruch der alten Holzbrücke und den Ersatzneubau einer Gehwegbrücke aus Stahl vor. Da die Brücke im Wald an einem schattigen, feuchten Standort zu stehen kommt, wird sie vollständig in feuerverzinktem Stahl erstellt. Durch die Wahl von solchen dauerhaften Materialien und einfachen, unterhaltsarmen Konstruktionen werden die Unterhaltskosten nachhaltig minimiert. Der Gemeinderat hat für den Ersatz der Brücke inkl. Projektierung einen Kredit von Fr. 25'000.– bewilligt.

Auskunftspersonen

Richard Hirt, Gemeindepräsident, Mobile 079 603 24 32

Herbert Hubmann, Leiter Liegenschaften und Infrastruktur, Telefon 043 355 35 91

Familienexterne Kinderbetreuung

Das mit der Schulgemeinde Fällanden erarbeitete Konzept der familienexternen Kinderbetreuung, auch während gewissen Ferienzeiten, hat sich sehr bewährt. Die Exekutive hat auf Antrag der Schulpflege der Erweiterung der Ferienbetreuung auf sieben Wochen pro Jahr mit Wirkung ab 2014 zugestimmt. Die Subventionierung etwaiger ungedeckter Kosten übernimmt die Politische Gemeinde Fällanden mit einem Kostendach von max. Fr. 25'000.–.

Auskunftspersonen

Roger Hermann, Vorsteherin Ressort Soziales, Telefon 044 825 63 82

Sonja Grazioli, Leiterin Abteilung Soziales, Telefon 043 355 35 76

Festsetzung der Abwassergebühren per 1. Januar 2014

Gemäss Artikel 15 der Verordnung über die Abwassergebühren der Gemeinde Fällanden vom 7. Dezember 1995 setzen sich die Abwassergebühren aus einer Grund- und einer Verbrauchsgebühr zusammen und werden nach dem Verursacherprinzip verrechnet. Da im kommenden Jahr weder die Grund- noch die Verbrauchsgebühr geändert werden, bleiben auch die Verrechnungsansätze 2014 für die Abwassergebühren gleich. Die amtliche Publikation betreffend die Festsetzung der Abwassergebühren 2014 erfolgt am 1. November 2013 im Glattaler.

Auskunftspersonen

Viktor Niederöst, Vorsteher Ressort Planung und Bau, Telefon 044 825 36 59
Sven Hegi, Leiter Abteilung Planung und Bau, Telefon 043 355 35 18

Bürgerrecht

Mirjeta Frangi, Fällanden, sowie das Ehepaar Leonardo und Angela Leppa, Benglen, wurden vom Gemeinderat ins Bürgerrecht der Gemeinde Fällanden aufgenommen. Vorbehalten bleibt der Entscheid betreffend die Erteilung der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung und des Kantonsbürgerrechts. Ein Gesuch um Einbürgerung hat der Gemeinderat aufgrund der ungenügenden staatsbürgerlichen Kenntnisse sistiert; die Gesuchstellerin hat ein halbes Jahr Zeit, ihre Staatsbürgerkenntnisse durch den Besuch eines entsprechenden Kurses zu verbessern.

Auskunftspersonen

Richard Hirt, Gemeindepräsident, Mobile 079 603 24 32
Leta Bezzola Moser, Stellvertreterin Gemeindeschreiberin, Telefon 043 355 35 96

Personelles

Der Gemeinderat hat vom Abschluss des Lehrvertrags mit Faye Balmer, Maur, mit Beginn ab 11. August 2014 als Kauffrau EFZ Kenntnis genommen. Die Exekutive heisst die neue Lernende herzlich willkommen.

Auskunftspersonen

Richard Hirt, Gemeindepräsident, Mobile 079 603 24 32
Eliane Pürro, Leiterin Personal, Telefon 043 355 35 73

Gemeindeverwaltung Fällanden



Natalie Kuratli
Gemeindeschreiberin